

# BRAMFELDER

**RUNDSCHAU**

AKTUELLES RUND UM BRAMFELD UND STEILSHOOP

Nr. 1 • Januar 2010

**„Gemeinsam ans Ziel“ -  
Grundsteinlegung beim  
neuen EKZ Bramfeld**

**Bericht Seite 5**



**BRAIN -  
Nikolausaktion**

Seite 3

**GFG Steilshoop -  
Jubiläum**

Seite 3

**Wandsbek macht Musik -  
Programm**

Seite 4

**Bramfelder Einkaufszentrum  
Grundsteinlegung**

Seite 5

**Heimatverein**

Seiten 6-7

**Bürgerverein**

Seiten 8-9

**Termine**

Seite 10

**Im Internet**

finden Sie Ihre BRAMFELDER RUNDSCHAU  
auch mit interessantem Adressenportal u.  
weiteren Infos unter  
[www.bramfelder-rundschau.de](http://www.bramfelder-rundschau.de)

## Bettenpflege ist Profisache

Für eine erholsame Nachtruhe unter dem Motto "Schlaf schön" bieten die Textilpflegeprofis der Comet-Reinigung, Herthastraße 2-4, ab sofort günstige Angebote rund um die professionelle Bettenpflege - und das mit gutem Grund: Pro Nacht gibt ein Schläfer rund 0,5 Liter Flüssigkeit in Form von Schweiß an Kissen, Bettdecke und Matratze ab. Das sind im Jahr rund 180 Liter!

Aus hygienischen Gründen sollten deshalb nicht nur die Bezüge regelmäßig gewechselt, sondern auch alle anderen Bettwaren mindestens einmal jährlich gewaschen oder gereinigt werden. Bei Nutzung der heimischen Waschmaschine ist dabei allerdings Vorsicht geboten:

In der kleinen Trommel werden insbesondere voluminöse Bettdecken nur unzureichend bewegt und Verunreinigung somit nur bedingt entfernt. Zudem besteht durch das erhebliche Gewicht der mit Wasser vollgesogenen Materialien die Gefahr eines Lagerschadens in der Maschine.

Bei der professionellen Bettenpflege durch die Textilreinigung werden im Gegensatz dazu die mineralischen Rückstände von Schweiß, sonstige Verunreinigungen, Hautschuppen und Mikroorganismen wie Milben gründlich entfernt. Auch großvolumige Ware wie Stepp- und Daunendecken werden in den großen Trommeln moderner Nassreinigungsmaschinen mit Wasser schonend behandelt.

Die Füllungen aus Daun, Federn oder Kunstfasern werden wieder wunderbar bauschig und voluminös.

Durch die hervorragende fachgerechte Behandlung erhält alles rund um Ihren Schlaf - wie Steppdecken, Rheumadecken, Auflagen, Kashmirdecken, Feder-/Daunendecken oder Kissen, Tagesdecken sowie abziehbare Matratzenbezüge - die erforderliche Frische und Hygiene für einen erholsamen Schlafkomfort.

# Gute Nacht!

## Professionelle Bettenreinigung sorgt für erholsamen Schlaf



Betten und Kissen  
schonend gepflegt, sauber, hygienisch  
und frisch von Ihrem Textilreinigungs-  
profi

z.Zt.  
**SONDERAKTION**  
Daunenbett +  
Kissen **nur 24<sup>99</sup>€**

Die Kompetenz-Offensive  
Ihrer Textilreinigung

## COMET-REINIGUNG

Keiner reinigt feiner

**Herthastraße/Ecke Bramfelder Chaussee**  
Telefon 642 84 42  
**Wir holen und bringen**  
**(Parken auf dem Hof)**

Dieser Betrieb wird  
EFIT  
Wissenschaftlich beraten

## Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

### **Berner Chaussee:**

Bandagen Schmidt  
Diakoniest. Wellingsb./Bramf.  
Dingsda Bistro  
Sportlife

### **Bramfelder Chaussee:**

Alster-Optik  
ASB Seniorencafé  
Bäckerei Rohlf's  
Beauty-Company  
Blumen Konwert  
Bramfelder Apotheke  
Bramfelder Goldschmiede  
Brakula  
C.A.D.S. Friseursalon  
Commerzbank  
Damms  
dekologi  
Dorfplatz Apotheke  
Dresdner Bank  
Druckertankstelle Keller  
Eiscafé Dante  
Eiscafé Höft  
Edeka Woytke  
Fielmann  
Foto Larsen  
Frisiersalon Suhr  
Gerda Beth - Lotto Tabak  
Glaseri Hansen  
Haarstudio Swiss  
Hallo Pizza  
Hartfelder

Haspa Geschäftskunden-Service  
Haspa 248  
Haspa 312  
Haspa 493  
Heidjer Schinkenkatte  
Heymann Bücher  
Hildegard-Apotheke  
HiFi-Studio-Bramfeld  
Horstmann  
Jasmin - Markt  
Kamps  
Kind Hörgeräte  
Lottoladen B.Ch. 392  
Lydia Friseursalon  
Maschenwunder  
Matratzen Concord  
Naturkost Markt  
Neptun Apotheke  
Osterbek-Apotheke  
Pape das Schloss  
Radmobil  
Reformhaus  
R & M Reisen  
Reovital Naturheilpraxis  
Salzgrotte  
Sanitätshaus Thiede  
Schuhhaus Scholz  
Schuh-Michel  
Schuh- u. Schlüsseld. Sokoll  
Schuh- u. Schlüsseld. Süyün  
Second Hand Lumpex  
Shell Tankstelle  
Sonnenstudio Br. Ch. 306

Studio-Verlag  
Stolle  
Tabak- u. Backwaren  
Tabak Zeeh  
Volksbank Hamburg  
Winkler Massagepraxis

### **Bramfelder Dorfplatz:**

Autohaus Jahnke  
Bürgerverein  
Restaurant Diamanti  
Schlachtere Raff  
**Ellernreihe:**  
Bramfelder SV  
**Fabriciusstrasse:**  
Beauty Hair  
Blumen Buck  
Blumenhaus Mecklenburg  
E.P.J. Calluna Wohlfühl-Welt  
Esso-Tankstelle  
Eulenapotheke  
Haspa

Reisebüro Cohrs  
Seebek Apotheke  
Tabak Zeeh  
**Fahrenkrön**  
Der Hobby Winzer  
Restaurant Hufschlag  
Kim Chi

**Habichtstraße**  
Fernseh Stadler  
**Herthastrasse:**  
Bücherhalle  
Comet Reinigung  
Hummel Apotheke  
Optiker Rolf's  
Ortsamt

**Hohnerkamp**  
Hohner Backshop  
**Hohnerredder**  
Max Brauer Haus  
**Hildeboldtweg**  
Renault Weik

**Mützendorpsteed:**  
GWG  
**Schreyerring -EKZ:**  
Juwelier Stange  
Kamps  
Krümet

**Soltaus Allee:**  
Blumen Diederichs  
**Haldesdorfer Strasse:**  
Haspa  
**Steilshooper Allee**  
Lotto + Theaterkasse  
**Steilshooper Strasse**  
Dreßler  
M. J. A. Wäscherei GmbH

**Wandsbek:**  
sofort möbel  
**Karlshöhe:**  
Getränke Stark  
**Pezolddamm:**  
Haspa  
Pane é Vino



## Bramfeld Interessengemeinschaft BRAIN e.V. „Auch ideelle Werte zählen!“



Seit 2003 ist die Bramfeld Interessengemeinschaft BRAIN für ihren Stadtteil aktiv. Mit großen und kleinen Aktionen werben die Geschäftsleute rund ums Jahr um die Sympathie ihrer Kundenschaft. Mit ihrer Nikolausaktion hat die BRAIN im Dezember wieder einmal ihren Sinn für ideelle Werte unter Beweis gestellt: Zum dritten Mal in Folge wurde der Nikolaustag in der Osterkirche Bramfeld gefeiert. Da der 6. Dezember auf einen Sonntag fiel, wurde die Feierstunde zu



Schnappschuss am Rande der Feierlichkeit: Engel beim Spiel mit dem Feuer

einem richtigen Familientreffen. „Wir hatten etwas Sorge, dass die Leute den zweiten Advent lieber zuhause feiern“, so die Organisatorinnen Verena Bendel (Burmeister und Bendel) und Angelika Hartfelder (Spiel- und Hobbyhaus). „Jetzt freuen wir uns doppelt, dass so viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern gekommen sind!“ Lebendig, humorvoll und kindgerecht führte Pastorin Ute Andresen durch den Gottesdienst. Anschließend wartete der Nikolaus persönlich (oder war es Versicherungskaufmann Carsten Kahrs?) vor der Kirche, um jedem Kind eine Mandarine oder einen Apfel zu schenken. Zur Stärkung hielt Fleischermeister Karsten Raff Bratwürstchen und Glühwein bereit. Natürlich wurde auch in 2009 nicht mit alten Traditionen gebrochen: Jedes Kind durfte in der ersten Dezemberwoche eine Socke in einem BRAIN-Fachgeschäft abgeben und sie am Nikolaustag in der Osterkirche wieder abholen. Gefüllt, versteht sich! (bur)



Das Nikolausteam von Bramfeld: Verena Bendel, Pastorin Ute Andresen und Angelika Hartfelder. Fotos: Burmeister

## GFG Steilshoop Große Erfolge krönen Jubiläumsjahr

Eine große Ehre wurde Ende November dem 1. Vorsitzenden der GFG Steilshoop, Günter Boldt, zuteil: Im Rahmen eines Senatsempfangs im Hamburger Rathaus wurde er mit der Medaille für treue Arbeit im Dienste des Volkes ausgezeichnet.

Überreicht wurde die Bronzemedaille von der Senatorin für Kultur, Sport und Medien, Professor Dr. Karin von Welck, und dem Präsidenten des Hamburger Sportbundes, Günter Ploß. „Die Sportstadt Hamburg lebt von ihrer Vielfalt. Sie wird vom Spitzensport ebenso geprägt wie von dem vielfältigen Vereinsleben. Ich freue mich sehr, heute Sportler und Ehrenamtliche zu ehren, die das sportliche Leben in unserer Stadt mit ihrem Engagement möglich machen und bereichern.“, so die Senatorin.



Ende November wurde Günter Boldt, Vorsitzender der GFG Steilshoop, mit der Medaille für treue Arbeit im Dienste des Volkes ausgezeichnet.

In ihrer Laudatio würdigte Prof. Dr. Karin von Welck jedoch nicht nur die unermüdliche Vereinstätigkeit von Günter Boldt, sondern auch sein Engagement für den Stadtteil. Nicht zuletzt bei der Gestaltung des Freizeitraumes für Jung und Alt am Appelhoffweiher hat Günter Boldt maßgeblich mitgewirkt.

„Mindestens die Hälfte dieser Auszeichnung gebührt meiner Frau“, so Boldt. Mit ihr zusammen habe er vor 25 Jahren den Verein gegründet, der sich im Tanzsport inzwischen bis in die 2. Bundesliga einen Namen gemacht hat. Wer nun meint, mit der Auszeichnung im Rathaus sei das aufregende Jubiläumsjahr der GfG Steilshoop zu Ende gegangen, der täuscht sich gewaltig: Am 12. Dezember ertanzte sich die Gruppe Topas auf der 3. Hamburger Tanzsportgala im Grand Elysée Hamburg den Team Hamburg Award 2009. Herzlichen Glückwunsch! (bur)

## Mieterverein zu Hamburg www.mieterverein-hamburg.de

### Unser Rat zählt.



879 79-0

Beim Strohhause 20 · 20097 Hamburg

### IMPRESSUM

Die „Bramfelder Rundschau“ erscheint zum 1. eines jeden Monats in einer Auflage von 7.000 Exemplaren.

**Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:**

Studio-Verlag, Bramfelder Chaussee 365, 22175 Hamburg,

Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 280 51 682

www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de

Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg

**Anzeigen:** Gerd Hardenberg

Anzeigen-Preisliste Nr. 5 vom 01.01.2009

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich.



## HARTFELDER

### Spiel + Hobby Haus

-Immer für nette Überraschungen gut!-

**Bramfelder Ch. 251 • 22177 Hamburg**  
Tel. 040 / 641 22 92 • www.hartfelder-spiel.de

## BSF Besteck „CULT“

### Edelstahl 18/10

### 68-teilig

Für 12 Personen  
im Koffer

## nur 119,- €



**Alles für Haus u. Wohnung**



P

kostenlos

Bramfelder Chaussee 253 • 22177 Hamburg • T. 040 - 641 80 56

# Wandsbek macht Musik

17. - 23. Januar 2010

## Sonntag, 17. Januar 2010 - Eröffnungskonzert

### Wandsbeker SinfonieOrchester

Das WSO eröffnet „Wandsbek macht Musik“ mit einem schwingvollem Neujahrskonzert. Auf dem Programm stehen verschiedene Arien, Tänze und die Uraufführung des diesjährigen Auftragswerkes von Yuko Okunuki. Alles in allem ein gehaltvoller und heiter beschwingter Auftakt in die Musikwoche.

Eröffnungsrede:

Cornelia Schroeder-Piller – Bezirksamtleiterin Wandsbek.

**Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3**

**15,- Euro, 20 Uhr**

## Montag 18. Januar 2010

### Jojo – und das Geheimnis der Oper

**Für Kinder ab 4 Jahre, eine Produktion des Opernloft**

Eine Opernverführung mit viel Musik und kindgerecht auf die Bühne gebracht. Musik aus 250 Jahren Operngeschichte von Händel bis Verdi. Neben den schönsten Arien der Operngeschichte gibt es spannende Rätsel, die Jojo gemeinsam mit bekannten Opernfiguren löst.

**Max-Kramp-Haus, Duvenstedter Markt 8**

**Erwachsene 10,- Euro, Kinder 7,50 Euro, 15 Uhr**

### Hamburger Jazz-Stipendiaten

**Christoph Spangenberg Trio + Hammerklavier Trio**  
Improvisationen

**Max-Kramp-Haus, Duvenstedter Markt 8**

**12,- Euro, erm. 8,- Euro, 20 Uhr**

## Dienstag 19. Januar 2010

### Hamburg durch die Jahrhunderte

**Ein Klavierabend mit Franck-Thomas Link**

Der Hamburger Pianist Franck-Thomas Link wird den Zuhörern an diesem Abend einen musikalischen Spaziergang durch die Jahrhunderte Hamburger Musikgeschichte ermöglichen. Ausgehend von Carl Philipp Emanuel Bach über Felix Mendelssohn Bartholdy und Johannes Brahms findet auch ein kleines Stück des Wandsbeker Komponisten Hugo Rüter Einzug ins Programm.

**Kirche Bergstedt, Bergstedter Kirchenstr. 7**

**12,- Euro, erm. 8,- Euro, 19.30 Uhr**

### HipHop Academy Hamburg

**zeigt das Tanztheaterstück - Welle: Asphaltkultur**

Das Tanztheaterstück - „Welle: Asphaltkultur“ richtet Fragen, Wünsche und Forderungen an die Zivilisation der Zukunft und präsentiert die Jugendlichen von einer ganz persönlichen Seite. Das Stück ist anrührend, gefühlvoll, wütend, düster und lustig zugleich. Im Mittelpunkt der 90 minütigen Abend-Show stehen 19 Students der Masterclass der HipHop Academy Hamburg.

**Karl-Schneider-Halle, Berner Heerweg 183**

**15,- Euro / 12,50 Euro, 19 Uhr**

## Mittwoch 20. Januar 2010

### Big Band Berne

**Gemeindesaal der Kreuzkirche Wandsbek**  
**Kedenburgstraße 12 a, 8,- Euro, 19.30 Uhr**

## Donnerstag 21. Januar 2010

### Wandsbeker Zeitgenossen

Das Konzert zeigt neben international renommierten, vielfach ausgezeichneten und etablierten Komponisten wie Peter Ruzicka und Manfred Stahnke aktuelle Werke erfolgreicher Nachwuchskomponisten wie Benjamin Scheuer und Nathalie Fey Yen Herres. Sie alle sind in Wandsbek beheimatet und geben vor dem Konzert eine Einführung in ihr Schaffen und den aufgeführten Kompositionen. Die Interpreten sind Musiker des Hamburger Kammerkunstvereins.

**Ohlendorffsche Villa, Im Alten Dorfe 28**

**15,- Euro, erm. 12,- Euro, 19.30 Uhr**

### Gospel

**magoko - Gospel- und Popchor + Soulful Gospel**

Der „magoko - Gospel- und Popchor“ der Martinskirche singt die komplette „Gospel Mass“ von Robert Ray.

**Martinskirche, Rahlstedt, Hohwachter Weg 2**

**10,- Euro, erm. 8,- Euro, 19.30 Uhr**

### Kinder! Kinder!

**Ein Konzert für Kinder von Kindern mit Kindern zum ausprobieren und mitmachen!**

Das größte Jugendsinfonieorchester Hamburgs (Felix-Mendelssohn Jugendsinfonieorchester) lädt ein zu einem Blick hinter die Kulissen. Drei junge Solisten (11, 13, 15) zeigen ihr Können und in entspannter Atmosphäre wird erklärt, wie ein Konzert funktioniert. Im Anschluss gibt es Gelegenheit mit den Jugendlichen des Orchesters erste Versuche auf den Instrumenten zu starten.

**Johannes-Brahms-Gymnasium, Höhnkoppelort 24**

**Eintritt frei, 18.30 Uhr**

## Freitag, 22. Januar 2010

### Hamburger Klassiker der Moderne

Dieses Konzert bietet dem Zuhörer die Möglichkeit, die Werke des vorangegangenen Tages in das kompositorische Schaffen Hamburgs nach 1950 einzugliedern, indem die gleichen Musiker Werke von Györgi Ligeti, Alfred Schnittke und Sofia Gubaidulina präsentieren.

**Ohlendorffsche Villa, Im Alten Dorfe 28**

**15,- Euro, erm. 12,- Euro, 19.30 Uhr**

### Sprout + Mofa

2 Gewinner des hamburger Rockmusikwettbewerbs "Krach und Getöse"  
**Brakula, Bramfelder Chaussee 265, 10,- Euro, 20 Uhr**

## Samstag, 23. Januar 2010

### Kinderkonzert

mit Schülern und Schülern bis 14 Jahre aus Wandsbeker Musikschulen. Programm siehe [www.wandsbek-macht-musik.de](http://www.wandsbek-macht-musik.de)

**Christuskirche - Wandsbek Markt**

**3,- Euro, 15 Uhr**

### Abschlusskonzert

### Brahms-Solisten Hamburg

**Beethoven und Brahms**

Brahms bezeichnete Beethoven als übermächtigen Riesen, welcher hinter ihm her marschiert, wohl aus Bewunderung seines großen Vorbilds, dessen musikalische Tradition er vollendete. Das 2005 gegründete Ensemble steht für ausgeklügelte Programme und musikalische Perfektion auf höchstem Niveau. Die Johannes Brahms Gesellschaft empfiehlt die Brahms-Solisten als herausragende Interpreten der Musik von Brahms. Das Abschlusskonzert wird ein musikalisches Feuerwerk mit Werken beider Komponisten.

Abschlussworte:

Cornelia Schroeder-Piller – Bezirksamtleiterin Wandsbek

**Christuskirche, Wandsbek Markt 15,- Euro, 20 Uhr**

# www.wandsbek-macht-musik.de



## Eine große Chance für Bramfeld

Die Entwicklung der Bramfelder Kulturinsel hat eine neue Ebene erreicht: In Kooperation mit der Behörde für Kultur, Sport und Medien hat das Bezirksamt Wandsbek 40.000 Euro bereitgestellt und eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Ende Oktober haben die Hassenstein und Pfadt GmbH und das Büro Convent nun zu einem Informations- und Diskussionsabend eingeladen. Erklärtes Ziel des Abends war es einerseits, Wünsche, Ideen und Anregungen zu sammeln und andererseits ergebnisoffen über Bedenken und mögliche Alternativen zu diskutieren. „Kultur in Bramfeld hat viele Nuancen“, betonte Bezirksamtsleiterin Cornelia Schroeder-Piller, die ebenfalls am Abend teilnahm. Ein wichtiger Aspekt der Studie sei es deshalb, herauszufinden, was die Bramfelder wollen. Grundsätzlich zeigte sich die Bezirksamtsleiterin optimistisch: „Wir hätten nicht soviel Geld in diese Machbarkeitsstudie investiert, wenn wir davon ausgehen würden, dass das Projekt keine Zukunft hat“, so Cornelia Schroeder-Piller. Ziel der Studie sei es, die Realisierungschancen des Projektes Kulturinsel Bramfeld auszuloten. Dazu gehöre ein Trägerkonzept, eine eingehende Prüfung der baulichen



Wolfgang Oehler (Büro Convent) und Dr. Andreas Pfadt (Hassenstein und Pfadt GmbH) moderierten den Abend zum Thema „Kulturinsel Bramfeld“

Voraussetzungen und eine stimmige Finanzplanung. Sie machte aber auch keinen Hehl daraus, dass das Ergebnis der Studie nicht zuletzt von der Dynamik der Bramfelder abhängt. Auch Wolfgang Oehler (Büro Convent) und Dr. Andreas Pfadt (Hassenstein und Pfadt GmbH) appellierten an den Stadtteil, sich konstruktiv an der Diskussion zu beteiligen und auch neue Ideen unvoreingenommen zuzulassen. „Die Planungen fangen nicht bei Null an“, so das Planungsteam, „aber wir sollten ergebnisoffen diskutieren und gemeinsam überlegen, welche Angebote im Stadtteil fehlen! Je mehr Vereine den Weg mitgehen, desto besser.“ Aufgeräumt wurde im Verlauf des Abends mit einem Missverständnis: „Die Kulturinsel soll mehr sein als der Brakula!“ betonte Wolfgang Oehler. Die Sorge kleinerer Vereine, im Kulturinsel-Konstrukt unterzugehen, sei unberechtigt. „Dieses Problem lässt sich durch ein geschicktes Trägerkonzept vermeiden“, so der Experte. Tatsächlich scheint es vor allen Dingen die Frage nach der Organisationsstruktur zu sein, die den Stadtteil spaltet. Weitgehende Einigkeit herrscht dagegen, wenn es darum geht, die Kulturinsel mit Leben zu füllen. An erster Stelle der Wunschliste: Ein multifunktionaler Veranstaltungssaal. Auch das von der Initiative Kulturinsel Bramfeld zum Vorschlag gebrachte Kino wird allgemein positiv aufgenommen. Hans-Peter Jansen, Betreiber des Lichtspielhauses Koralle im Bürgerhaus Volksdorf, verwies auf das Vorbild der Volksdorfer Bürgerinnen und Bürger, die sich bis heute sehr mit „ihrem“ Bürgerhaus identifizieren, weil sie selbst es waren, die es ins Leben gerufen haben. Bleibt zu hoffen – meint die Autorin dieser Zeilen – dass die Bramfelder ihre große Chance erkennen und zukünftig gemeinsam an einem Strang ziehen. Eines dürfen wir nicht vergessen: Die Machbarkeitsstudie kann auch zu dem Schluss kommen, dass die Kulturinsel nicht realisierbar ist.

Die nächste Veranstaltung zum Thema Kulturinsel Bramfeld wird voraussichtlich am Mittwoch, dem 27. Januar, stattfinden. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. (bur)

**Dreßler**

**SANITÄRTECHNIK**  
Gasanlagen • Bauklempnerei

**BÄDER • HEIZUNG • DACHARBEITEN**

Das Team für Ihre Haustechnik  
Steilshooper Str. 311 • 22309 Hamburg • Tel. 6 41 40 23

## Das Motto für das neue Einkaufszentrum „Gemeinsam ans Ziel“

Am 3. Dezember war es soweit: Feierlich wurde der Grundstein für das neue Bramfelder Einkaufszentrum an der Bramfelder Chaussee /Herthastraße gelegt. Kein Wetter kann die Baumaßnahmen aufhalten – mit Hochdruck arbeiten alle an der Fertigstellung des EKZ im Frühjahr 2011. Für die Grundsteinlegung hat sich die Bauherren-Gemeinschaft für das Motto „Gemeinsam ans Ziel“ entschieden.



Senator Gedaschko beim Füllen der Kupferrolle

Bis zu dieser Grundsteinlegung wurden auf dem 11.000 Quadratmeter großen Grundstück in fünf Monaten mehr als 50.000 Kubikmeter Erdreich (= 3.800 LKW-Ladungen) ausgehoben. Zeitlich versetzt wurden 11.000 Kubikmeter Beton und 1.650 t Stahl wieder eingebaut.

Mit diesem neuen Einkaufszentrum soll in Verbindung mit dem neu gestalteten Marktplatz ein neuer urbaner Raum für Bramfeld und damit mehr Lebensqualität für die Bramfelderinnen und Bramfelder geschaffen werden. So entstehen auf einer Verkaufsfläche von 19.500 Quadratmetern über 60 Fachgeschäfte, Restaurants und Cafés sowie 430 Parkplätze.

Auch der Präses der Wirtschaftsbehörde – Senator Axel Gedaschko – lobte in seiner Rede zur Grundsteinlegung dieses neue Einkaufszentrum als großes Hamburger Projekt, das für Zukunft, Dynamik, Aktivität und wirtschaftliches Engagement in Bramfeld steht.



Olaf M. Heinzmann u. Martin E. Schaer (Matrix Immobilien AG), Moritz Eversmann (Vivum GmbH), Axel Gedaschko (Präses der Wirtschaftsbehörde) - v.l.n.r.

Im Anschluss an die feierlichen Reden wurde die kupferne „Zeitkapsel“ luftdicht verschlossen und als Glücksbringer eingemauert. Falls Nachfahren diese Kapsel einmal irgendwann öffnen werden, finden sie unter anderem die Baupläne, Visitenkarten der Ehrengäste und eine Medaille aus dem Rathaus.

## HASPA spendete Klettergerüst

Am 11. Dezember herrschte an der „Schule an der Seebek“ große Freude. Alle Kinder der Schule versammelten sich in der Turnhalle zur feierlichen Scheckübergabe der Haspa an die Schule. Da das alte große und 15 Jahre alte Spielgerät – ein Holzschiff – im Laufe der Jahre morsch geworden war und nicht mehr zu erkennen war, wünschte sich die Schule schon seit langem ein neues großes Spielgerät, das in den Pausen von möglichst vielen Kindern gleichzeitig genutzt werden kann.



Lehrerin Heike Griep, Michael Langhoff (Filialeiter Haspa) u. Birgit Möller (stellv. Schulleiterin) - v.l.

Durch die lange und tiefe Freundschaft der Haspa zur Schule, wie Haspa-Filialeiter Michael Langhoff betonte, wurde es möglich gemacht, dass die Schule aus der Peter-Mählmann-Stiftung einen Scheck über 2.500 Euro erhielt. Diese Stiftung der Haspa hat als Ziel die Förderung in den Bereichen Erziehung, Bildung, Kultur und Sport. Wie Michael Langhoff weiter sagte, freut er sich, gerade Kinder und Jugendliche in der Region zu fördern und zu unterstützen.

Birgit Möller, stellvertretende Schulleiterin, übernahm freudig den Scheck und die Kinder bedankten sich mit einer herzlichen und tollen musikalischen Darbietung.



# HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22177 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76



## “Süh’ mol, waf bi uns so allns löppt”

### Start mit Neujahrstreffen

Auf Wunsch mehrerer Mitglieder veranstaltet unser Heimatverein für seine Mitglieder am Sonntag, 10. Januar 2010, 11 Uhr, im Caritas-Senioren-Treff, Herthastraße 20a, ein gemütliches Neujahrstreffen. Neben einem Kurzbericht aus dem Vereinsleben im Jahre 2009 und einem Ausblick auf 2010 werden auch Ereignisse im Stadtteil Bramfeld / Steilshoop zur Sprache kommen. Während des Treffens ist ein Imbiss (gegen Kostenerstattung) vorgesehen. Verbindliche Anmeldungen nehmen P. Lüth, Telefon 539 18 516, und K. Cammin, Telefon 640 37 04, bis spätestens 5. Januar 2010 gern entgegen.

### Niederdeutscher Spätnachmittag

Am Dienstag, 19. Januar 2010, 17 Uhr, findet im Caritas-Seniorentreff, Herthastraße 20 a, unsere nächste Veranstaltung „Fünf-Uhr-Tee mit Platt“ statt. Als Thema steht an diesem Spätnachmittag auf dem Pro-

gramm: „Ut Huus un Hoff un ümbi“. Gäste sind hierzu herzlich willkommen.

### Neujahrswanderung

Unsere im Heimatverein schon seit Jahrzehnten stattfindende Neujahrswanderung führt uns am Sonntag, 24. Januar 2010, von Bergstedt in Richtung Duvenstedt. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Bushaltestelle Berner Chaussee Ecke Bramfelder Chaussee der Linie 8. Wir fahren von dort um 10.04 Uhr nach Poppenbüttel. Weiter geht es alsdann mit dem Bus der Linie 174 direkt bis zum Bergstedter Markt. Für Mitfahrer der Busse wird ein Gruppenfahrtschein gelöst. Wer diesen in Anspruch nehmen möchte, der sollte es bei der Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 20. Januar 2010 bei P. Lüth, Tel. 639 18 516 oder K. Cammin, Tel. 640 37 04 unbedingt mit angeben. Am Zielort wird – wie immer auf unseren Neujahrstouren – ein kräftiges Holsteiner Grünkohlessen serviert.

### Dia-Abend im Caritas-Senioren-Treff

Eine Dia-Schau für unsere Mitglieder und Freunde wird es am Dienstag, 16. Februar 2010, 17 Uhr, im Caritas-Seniorentreff, Herthastraße 20 a, unserer Veranstaltungen und Fahrten durch das vergangene Jahr. Wie zu anderen Veranstaltungen sind auch hier Gäste gern willkommen. Anmeldungen nehmen entgegen: Frau Lore Schöning, Tel. 754 60 41, und die Herrn Peter Lüth, Tel. 639 18 516, sowie Kurt Cammin, Tel. 640 37 04.

### Niederdeutsch mit Marianne Kloock

Am Dienstag, 23. Februar 2010, am Spätnachmittag um 17 Uhr, erwarten wir zum „Fünf-Uhr-Tee mit Platt“ die auch schon in Bramfeld bekannte Autorin Marianne Kloock aus Bergedorf. Ihr Thema: „Dit un dat, för jeden wat“. Veranstaltungsort ist wieder der Caritas-Senioren-Treff in der Herthastraße 20 a. Gäste sind zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen.

### Erlebniswelt im Klimahaus

Am Sonnabend, 27. Februar 2010, laden wir die Mitglieder und Freunde unseres Heimatvereins zu einer Fahrt nach Bremerhaven ein. Hier eröffnete am 27. Juni des ver-

gangenen Jahres die neueste Attraktion, nämlich das „Klimahaus Bremerhaven 8. Längengrad Ost“ ihre Pforten. Wie der Name schon sagt, ist man in dieser Erlebniswelt unter anderem auf einer Reise durch neun Stationen unterwegs. So kann man beispielsweise bei „Kamerun“ die Gerüche im tropischen Regenwald schnuppern. Eine weitere Station ist die Antarktis, wo dem Besucher beim Wandern über vereisten Boden ein kalter Wind ins Gesicht bläst.

Die Reise zeigt, wie das Klima das Leben der Menschen auf unserem Planeten bereits beeinflusst hat und welche Veränderungen uns noch bevorstehen.

Die Fahrt zu dem interessanten Ziel startet um 8.15 Uhr ab Bushaltestelle der Linie 277 ab Berner Chaussee, Weiterfahrt ab Barmbek 8.46 Uhr und Hbf. 9.15 Uhr (Bahnsteig 13 a / b) in Richtung Bremen (Metronom). Bremerhaven erreichen wir gegen 11.30 Uhr.

Kosten: Euro 33,- pro Person (Bahn-fahrt ab Hamburg-Bramfeld und zurück, Mittagessen, Eintritt und Führung).

Anmeldungen bis spätestens 15. Januar 2010 bei Kurt Cammin, Tel. 640 37 04. Die Überweisung des genannten Betrages wird bis 10. Februar 2010 auf Konto 53 1080 00 H. Harms bei der Hamburger Volksbank, BLZ 201 900 03, ebenfalls willkommen.

### Stintessen gefragt ?

Nach mehreren Jahren soll es zur Abwechslung für unsere Mitglieder und Freunde wieder einmal ein Stintessen geben. Ein nettes Restaurant auf der niedersächsischen Elbseite ist am Sonnabend, 6. März 2010 als Ziel vorgesehen.

Der Kostenanteil beträgt Euro 23,- pro Person. Hierin enthalten: Stintessen satt, Bus- und Fahrkosten. Abfahrt: 9.35 Uhr Berner Chaussee (8er Bus) bis HHV-Station Wandsbek-Gartenstadt, von dort Weiterfahrt bis Steinstraße und umsteigen in einen Bus in Richtung Zollenpieker.

Verbindliche Anmeldungen werden bis spätestens 27. Januar 2010 erwartet von Kurt Cammin, Tel. 640 37 04 (Herr Cammin erteilt auch gern weitere Auskünfte), Peter Lüth, Tel. 639 18 516 oder E. Harms, Tel. 641 69 76. Die Überweisung des genannten Betrages sollte bis spätestens 3. März 2010 auf das Konto unseres Vorsitzenden bei der Hamburger Volksbank erfolgen.

### Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung unseres Heimatvereins findet am Sonnabend, 20. März 2010, 15.00 Uhr wieder im Ge-

meindsaal der Thomaskirche, Hallesdorfer Straße 28, statt. Schon jetzt laden wir alle Mitglieder hierzu ganz herzlich ein.

Auf dem Programm stehen neben dem Jahresbericht des Vorstandes auch Ergänzungs- bzw. Neuwahlen. Die Tagesordnung wird Ihnen fristgerecht übermittelt.

Wir bitten alle Mitglieder, sich schon jetzt den Termin vorzumerken.

### Fahrt nach Mecklenburg / Vorpommern

Unsere für den 3. Bis 8. Mai 2010 angekündigte sechstägige Jahresfahrt 2010 nach Mecklenburg/Vorpommern hat bei Mitgliedern und Freunden eine unerwartet gute Resonanz gefunden. Wie bereits in der Bramfelder Rundschau – Ausgabe November – berichtet, haben sich für diese Fahrt weitaus mehr Interessenten gemeldet als dem Verein Zimmer zur Verfügung stehen. Deshalb musste kurz entschlossen das sogenannte Windhundverfahren angewendet werden (d.h., wer zuerst die Anzahlung in Höhe von Euro 80,- des Teilnehmerpreises von Euro 420,- leistet, sichert sich das gewünschte Zimmer...). Bei Redaktionsschluss standen nur noch drei DZ und zwei EZ zur Verfügung.

Heimatfreunde, die sich bislang zwar als Interessierte, aber noch nicht verbindlich als Mitfahrer gemeldet haben, sollten sich jetzt umgehend mit dem Vorsitzenden in Verbindung setzen (Tel. 641 69 76 ab 15.00 Uhr).

### Danksagung

Auch im Namen Ihrer beiden Söhne bedankt sich unser Mitglied Frau Sabine Birr ganz herzlich für die Anteilnahme unseres Heimatvereins beim unerwarteten Heimgang Ihres Mannes, unseres geschätzten 2. Vorsitzenden Klaus-Dieter Birr.

### Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön sagt der Vorstand auch bei dieser Gelegenheit einer Bramfelder Dame, die dem Heimatverein eine Anzahl von Dia-Kästchen zur Verfügung gestellt hat. Und von einem unserer langjährigen Mitglieder erhielten wir zudem gleich mehrere hundert Dia-Rähmchen. Auch ihm ein herzliches Dankeschön.

Jetzt fehlt uns für die Einrahmung von mehreren hundert Dias nur noch ein tüchtiger ehrenamtlicher Mitarbeiter.

## INTERESSENVERBAND MIETERSCHUTZ E.V.

Ihre Experten im Mietrecht!

- **Bundesweit**
- **Keine Aufnahmegebühr**
- **39,50 Euro Jahresbeitrag**
- **Kostenloser Schriftverkehr**

Ihr Mieterverein in Hamburg

Fuhlsbüttler Str. 108

Fax: 690 36 63

**690 74 73**



www.iv-mieterschutz.de





# HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22177 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76



## Stiftungsfest mit knapp 60 Teilnehmern

Rund sechzig Mitglieder konnte Heinz-Adolf Dibbern, seit dem vergangenen Jahr Mitglied des Vorstandes unseres Heimatvereins, auf dem 114. Stiftungsfest am 7. November 2009 im Gemeindesaal der Thomaskirche begrüßen. Unter den Mitgliedern wieder unser mit über 99 Jahren ältestes Mitglied, Frau Henny Arnold sowie fünf Jubilare. Nach einer Kaffeetafel gab dann unser Vorsitzender, Heinz C. Harms, einen kurzen Rückblick auf die zurückliegenden 114 Vereinsjahre. Während dieser Zeit wurde unser Heimatverein von nur 10 Vorsitzenden bis in die Jetztzeit geführt. Harms ging insbesondere auf die Nachkriegsjahrzehnte der Vereinsgeschichte ein. Vieles konnte in dieser Zeit erreicht werden, nur ein „Bramfeld-Haus“, ein Veranstaltungszentrum für alle Bramfelder Vereine und Institutionen war - trotz intensiver Bemühungen - bislang nicht zu realisieren. Harms hofft jedoch, dass sich bei gutem Willen dennoch in nächster Zeit etwas im Stadtteil bewegen dürfte. Einen breiten Raum nahm auch die Ehrung der Jubilare ein. Für jeden Einzelnen fand Harms lobende Worte und bedankte sich bei allen für ihre Treue zum Verein und damit zur Heimat. Geehrt wurden die Mitglieder Heinrich Dumbries, Hanni Hagemann, Elke Holdorf, Edith Uhl sowie Bärbel und Jürgen Weik für 10-jährige Treue, Karla Krömer für 25-jährige und Claus Rumpf für gar 60-jährige Vereinszugehörigkeit. Nach der Ehrung gab es für alle Anwesenden dann noch eine Überraschung: Dem langjährigen Mitglied Claus Rumpf wurde für seine langjährige Tätigkeit in verschiedenen Gremien des Heimatvereins die Ehrenmitgliedschaft angetragen. Dieser, tief gerührt von der Überraschung, nahm sie an und bedankte sich gleich mehrfach beim Vorstand. Den Abschluss der Veranstaltung, in der es eine Tombola für die Mitglieder gab, nutzte Harms, um den vielen Spendern, Helferinnen und Helfern, der Thomaskirche, Herrn Horst-Werner Sombert, der für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgte, sowie seinen Vorstandskollegen für erfolgreiches Mitwirken herzlichst zu danken.

## Buchbesprechungen

Frank Trende

Literarische Reisen zwischen Nord- und Ostsee  
Auf den Spuren berühmter Dichter unterwegs in Schleswig-Holstein  
128 Seiten, 108 Abbildungen – Leinen mit Schutzumschlag, Euro 19.90  
ISBN 978-3-8042-1283-1 - Boyens Buchverlag, Heide  
Frank Trende ist bekannter Autor und Herausgeber zahlreicher Beiträge und Bücher zur Landes- und Kulturgeschichte Schleswig-Holsteins im 19. und 20. Jahrhundert. In seinem neuesten Werk beschreibt er Schleswig-Holstein als ein Reiseland mit Geschichte: Immer wieder hat es berühmte Dichter angelockt, die sich hier erholten und inspirieren ließen. Sie kamen als Hochzeitsreisende und Kriegsberichterstatter, waren auf der Durchreise und suchten Erholung. Sturmumtoste Inseln, romantische Landschaften, ehrwürdige Herrenhäuser und Parks, bewunderte Kanalbauwerke und berühmte Kriegsschauplätze: In diesem Buch zeichnet Frank Trende die Erlebnisse, Entdeckungen und Erkundungen von neun berühmten Schriftstellern nach, die das Land zwischen den Meeren

zu Fuß, per Kutsche und an Bord von Segel- und Dampfschiffen bereisten und ihre Reisen literarisch verarbeiteten. Der Franzose Jules Verne und der Däne Hans Christian Andersen, der Schwede August Strindberg und der Ire Erskine Childers, die deutschen Dichter Gottfried Seume, Heinrich Heine und Theodor Fontane, Wilhelm Rabe und Rainer Maria Rilke sehen das Land mit ihren Augen und lassen das alte Schleswig-Holstein in Erzählungen und Briefen, Reisebeschreibungen und Romanen lebendig werden.

Ein reichhaltig und amnützig illustriertes Buch für diejenigen, die das Land durch die Worte sprachmächtiger Gäste kennen lernen wollen. Diese nachdenklichen Anekdoten durch begeisterte Naturbetrachtungen. Der aus Apensen bei Stade stammende Autor ist mit der plattdeutschen Sprache aufgewachsen und hat, gemeinsam mit seinem Bruder Uwe, bereits zwei Bücher heimatkundlicher Art verfasst.

**Fragen**

Wenn sik de Joirstall ännern deit,  
wenn een Joirst kümmt, dat anner geit,  
denn staht wi mal een Stoot lang still  
un fragt, wat woll dat Joirst nu will.  
Kümmt gode Tiet, gifft lege Tiet?  
Kümmt Glück un Freden, Larm un Striet?  
Wat is denn slecht, un wat is goot?  
Wat maakt uns lütt, wat maakt uns groot?

Sünd wi all oold, sünd wi noch Kind?  
Drievt wi vun sülm, schüfft uns de Wind?  
Wo liggt uns' Maal, wat is uns Bahn;  
hebbt wi alltiets dat Rechte daan?  
Mi dücht, as wenn as Wulk wi seilt,  
bang fraagt dat Hart: wohen?  
Wo Eer un Heven sik bemött,  
is dor uns Reis toenn ?

Hans Hansen Palmus

## Ohnsorg-Theater

Noch bis einschließlich 9. Januar 2010 bietet das Ohnsorg-Theater die Komödie „De Kaktusblööt“ von Pierre Barillet und Jean-Pierre Gredy in der plattdeutschen Bearbeitung von Hartmut Cyriaks und Peter Nissen. Ab 10. Januar 2010 gibt es dann die Uraufführung einer weiteren Komödie: „De arme Ridder“. Die plattdeutsche Bearbeitung für dieses Stück übernahm Meike Meinerts. Inhalt: Jeden Sonntag treffen sich mehrere Bekannte im Zimmer eines Adligen, eines einstigen Schlossbesitzers und Vorsteher einer Eliteschule, um dem Einerlei in der Altersresidenz zu entgehen. Jedoch immer sonntags gönnt sich der überaus gebildete Adelige einen besonderen Luxus: Er lässt sich sein Mittagessen aus einem Gasthaus liefern. Im Laufe der Zeit hat er mit dem Lieferjungen eine Art Freundschaft geschlossen. Umso enttäuscht ist er, als ihm an diesem Sonntag eine etwas verwahrlost wirkende junge Frau das Essen bringt. Diese lässt sich jedoch von seiner unfreundlichen Art nicht abschrecken. Und Ludwig findet nach und nach Gefallen an der äußerst wissbegierigen und lernfreudigen Paula.

**Allen Mitgliedern und Freunden  
unseres Heimatvereins  
wünschen wir ein gesundes und  
gutes Jahr 2010 !**

# Handwerk in Ihrer Nachbarschaft

## Glaserei

Glaserei - Spiegel - Wärmeschutzglas



Tel: 643 75 76  
Fax: 645 26 08  
Pezolddamm 105  
www.glaserei-koch.de

Duschkabinen, Fenster, Türen, Insektenschutz

## Satz + Druck

**SATZ • DRUCK • VERLAG**  
**STUDIO-Verlag**

**Bramfelder Chaussee 365 • 22175 HH**  
Tel. 040 / 280 51 680 • Fax 040 / 280 51 682  
e-mail: info@studio-verlag.de • www.studio-verlag.de

## Sanitärtechnik

**AS Glaserei Anton Scholze GmbH**  
Pillauer Straße 29 • 22049 Hamburg  
Ausführung sämtlicher Glasarbeiten • Sicherheits- und  
Energiesparverglasung • Versicherungsabwicklung  
**Tel. 6950955 • 24 Stunden Notdienst**

**Dreßler** **SANITÄRTECHNIK**  
Gasanlagen • Bauklempnerei

**BÄDER • HEIZUNG • DACHARBEITEN**

Das Team für Ihre Haustechnik  
Steilshooper Str. 311 • 22309 Hamburg • Tel. 6 41 40 23



# Bürgerverein Bramfeld e.V.

## BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

### Wandergruppe I

**25.01.2010 - Montag**  
Ca. 14 km vom Jungfernstieg nach Bramfeld.

Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff : um 09.40 Uhr U/S Barmbek. Info: J.Scheffer, Tel. 6302722 oder 015111945013

**25.02.2010 - Donnerstag**  
Ca. 14 km von Bramfeld nach Bergstedt.

Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff : um 09.40 Uhr Post/Bramfeld. Info: J. Scheffer, Tel. 6302722 oder 015111945013

### Wandergruppe II

**13.01.2010 - Mittwoch**  
Ca. 8 km Klein-Flottbek-Fischmarkt.

Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff: 10.20 Uhr Barmbek, Infos: Waltraut Wöbke Tel: 27157862, Dieter Jürgensen Tel: 5366737

**11.02.2010 - Donnerstag**  
Ca. 8 km von Ohlsdorf - Poppenbützel

Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff: 11.00 Uhr, Barmbek Infos: Waltraut Wöbke Tel: 27157862, Dieter Jürgensen Tel: 5366737

**28.01.2010 - Donnerstag**  
Klönabend

**Teil I**  
Wir freuen uns auf unseren Regionalbeauftragten von Bramfeld, Herr Conrad, der aus besonderem Anlass zu uns kommen wird.

**Teil II**  
Aktuelles und Klönen.  
Beginn: 01.10.- 31.03.10, 17:00  
01.04.- 30.09.09, 18:00  
Vereinshaus BSV, Ellenreihe

**18.02.2010 - Donnerstag**  
Ausfahrt Grünkohlessen

Wir fahren zum Grünkohlessen nach Behringen. Anschließend schauen wir in Bispingen den ultimativen Pisten-spaß im Snow Dome zu, und werfen einen Blick auf die Kart-Bahn von Ralf Schumacher. Wir fahren danach zum Brunaasee. Hier besteht die Möglichkeit, wenn das Wetter es so will, einen Spaziergang um den See zu machen. Bei Kaffee, Buchweizentorte und Klönschnack im Restaurant Seeterrassen beschließen wir den Tag. Kosten pro Person: 34,50 € Abfahrt: 09.30 Uhr Karl-Müller-Ring 10.00 Uhr Bramfelder Dorfplatz Rückfahrt ca. 17.00 Uhr Anmeldungen ab Januar 2010 an Elke Kreuzmann bis 05.02.2010, Tel. 6424338. Verbindlich nur bei Vorauszahlung mit dem Stichwort „Grün-kohl“ auf das Konto der Hamburger Volksbank, KtoNr. 53055519, BLZ 20190003 bis 05.02.2010.

**BVB-Sommerreise vom 21.06. – 26.06.2010.**  
**Bad Muskau - Park und Kurstadt** an der Lausitzer Neiße.

- Programm:
- Dresden, + Frauenkirche mit Orgelandaucht, Führung Semperoper, Neues Grünes Gewölbe, Stadtrundfahrt.
  - Rhododendrenpark Kromlau + Besichtigung + Kutschfahrt durch den Park + Besuch der Schrothausiedlung
  - Rundfahrt durch das Riesengebirge + Besuch in Jelenia Gora (Hirschberg)
  - Fahrt zur Glashütte Döbern + Fahrt zur Schokoladenfabrik + Fahrt mit der Waldeisenbahn.

Preis: Doppelzimmer pro Person 410,00 € Einzelzimmer-Zuschlag 75,00 € Ausführliche Beschreibung der Reise in der Februar-Ausgabe. Die Teilnehmerzahl ist auf 43 Personen begrenzt. Reservierung erfolgt nach Anmeldung bei Elke Kreuzmann, Tel. 6424338, sowie einer Anzahlung von 200,00 €. Die Restzahlung erfolgt bis zum 14.05.2010. Zahlungen bitte auf das Konto: Bürgerverein Bramfeld, Hamburger Bank. KtoNr. 53055519, BLZ 20190003. Stichwort: Bad Muskau

**Damenkegelrunde**  
**12.01.2010 - Dienstag**  
**26.01.2010 - Dienstag**  
**09.02.2010 - Dienstag**  
**23.02.2010 - Dienstag**

Info: Ingrid Held Tel: 6407321  
**Kartenspiellunden:** Information : Frau Wöbke Tel. 27157862 (Altentagesstätte beim Kundencenter Bramfeld)

### Adventsfeier im Fliedner Haus

Auch in diesem Jahr organisierte der

Bürgerverein Bramfeld im Evangelischen Senioren Pflegezentrum Fliedner Haus die 13.gemeinsame Adventsfeier in Folge mit den Bewohnern und einer Abordnung des Bürgervereins Bramfeld. Die anwesenden Damen des Bürgervereins stellten in Eigeninitiative selbstgebackenen Kuchen zur Verfügung. Nach dem Kaffee wurde durch Fred Kreuzmann eine lustige Weihnachtsgeschichte vorgetragen, die alle Anwesenden außerordentlich erheiterte. Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt einer Rahlstedter Musikschule mit 10 Musikschülern im Alter von 2-13 Jahren. Gemeinsam mit den Bewohnern des Fliedner Hauses sangen die Kinder unter Begleitung mitgeführter Musikinstrumente bekannte



W e i h - nachtslieder. Unser besonderer Dank gilt Elke Kreuzmann für die Organisation und den hilfreichen Damen des Bürgervereins Bramfeld. (Siehe Foto).

### Alle Jahre wieder...

Der beliebte Adventskaffee ist in jedem Jahr die letzte Veranstaltung des Bürgervereins Bramfeld im Vereinshaus des BSV. Die ersten Mitglieder trafen schon frühzeitig ein, und bis 15.00 Uhr hatten insgesamt 44 Personen Platz gefunden. Jeder wurde sofort in weihnachtliche Stimmung versetzt, denn Elke Kreuzmann und Waltraut Wöbke hatten die Tische mit Tannengrün und Kerzen geschmückt. Dazu kamen kleine Porzellanengel, Schokoladenweihnachtsmänner und Weihnachtsgebäck. Zur Eröffnung der Adventsfeier spielte das Ensemble von Eleonore Konertz einige Stücke von Bach. Nachdem der 1.Vorsitzende die Ehrenvorsitzende und die Mitglieder begrüßt hatte, spielte das Ensemble Konertz bekannte Weihnachtslieder.

Bei Kerzenschein, leckerem Kuchen und Kaffee kam schnell eine festliche Stimmung auf. Die Weihnachtsgeschichte, die anschließend von Fred Kreuzmann vorgetragen wurde erzählte von Menschen, die nicht einem schönen Weihnachtsfest entgegen sahen. Nach einer musikalischen Einlage verlas unser Mitglied Rita Stümer eine lustige niederdeutsche Geschichte. Dieter Hildebrandt führte anschließend ein lustiges Gruppenspiel durch, wobei einige Mitglieder ordentlich in Bewegung gerieten.

Zum Ausklang las der 1. Vorsitzende einen Weihnachtsreim vor, der sich mit dem fehlenden Lametta am Weihnachtsbaum beschäftigte. Am Ende einer schönen und besinnlichen Adventsfeier verabschiedeten sich alle

mit dem gegenseitigen Wunsch für ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

### Viel Spaß im Back-Theater am 25.11.2009

Die Tagesfahrt des Bürgervereins Bramfeld ein voller Erfolg! Pünktlich um 11.45 Uhr am Heidebackhaus in Walsrode angekommen wurden wir von Bernd Hartmann (alias: „Heidjer Bernie“) herzlich begrüßt. Nach einem reichlichen geschmackvollen Mittagessen wurde eine kurzweilige Vollkorn-Backvorführung im Theatersaal durchgeführt. Gesundes Essverhalten gegenüber früher und heute wurde in lustiger und netter Weise dargeboten und jeder unserer Mitglieder wusste zum Schluss, warum Ballaststoffe gesund sind. Anschließend ging es dann zur Besichtigung in die Bäckerei, wobei Altgeselle Engelbert Brot-Proben verteilte und jede Frage bereitwillig erklärte. Pünktlich um 14.00 Uhr, mit dem Glockenschlag angekündigt, wurde dann im Backtheater-Saal der Komödienspaß „Eine himmlische Bescherung“ auf der Bühne aufgeführt. Wir lachten wie nie über dieses frecher Weise, gespielte Stück. Nach dem 1. Akt, Pause, jetzt hatte jeder Teilnehmer die Möglichkeit im Aktionshaus frische Backwaren und viele Dinge mehr einzukaufen. Dann der 2 Akt wieder kurzweilig, ein Höhepunkt nach dem anderen folgte. Staunen und Lachen wechselten bei uns in schneller Folge. Nach der Komödie kündigte übergangslos der Tortenmarsch aller Darsteller, das große Kaffeetrinken an. Kaffee und Kuchen satt: Mohnmoortorte und viele andere Kuchenorten, musikalisch begleitet wurde das Kaffeetrinken von Heidjer Bernie, jetzt verwandelt als Entertainer und Sänger, der mit seinen Moorbirken noch einen draufsetzte und für schöne Stimmung sorgte. Schunkeln und fröhliches Mitsingen waren angesagt. Dann die Verlosung, alle Gewinner empfingen auf der Bühne ihre Preise von Heidjer Bernie, natürlich verbunden mit einem Umtrunk. Den ersten Preis gewann unser Mitglied



Den ersten Preis gewann Traude Paschen.

vom Bürgerverein Bramfeld, Traude Paschen. Zum Abschied gab es für jeden ein Gastgeschenk in Form eines kleinen Brotes. Auf der Rückfahrt nach Hamburg waren sich alle einig: Ein wunderschöner Tag.

**>Nachhilfe.de**  
im studienkreis

**1** Tag der offenen Tür  
Sa., 30. Januar  
10 - 14 Uhr  
**Jetzt anmelden!**

TÜV-geprüfte Qualität:  
Studienkreis Halstenbek-Krupunder  
Seestraße 250, 0 41 01 / 4 52 25  
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr

Einfach gute Noten





Fred Kreuzmann  
1. Vorsitzender  
Tel 642 4338



Jürgen Peters  
2. Vorsitzender  
Tel 6911812



Elke Kreuzmann  
3. Vorsitzender  
Tel 642 4338



Martin von Kampen  
Schatzmeister



Herta Ludwig  
Schriftführerin  
Tel 631 8393

**Geschäftsstelle:**  
Fred Kreuzmann,  
Karl-Müller-Ring 12, 22179 Hmb.  
Tel/Fax 040-6424338,  
Hamburger Volksbank e.G.,  
KtoNr. 53055500,  
BLZ 20190003



## Einladung zur BVB-Mitgliederversammlung

Am Dienstag, den 2. März 2010, um 18.00 Uhr, findet in der Aula der Schule Bramfelder Dorfplatz, Bramfelder Dorfplatz 5, in 22179 Hamburg die ordentliche Mitgliederversammlung des Bürgervereins Bramfeld statt.

- Tagesordnung:
- Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Mitgliederversammlung.
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - Mitteilungen des Vorstandes
  - Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
  - Bericht des Schatzmeisters
  - Prüfungsbericht der Kassenprüfer
  - Aussprache über die Berichte.
  - Entlastung des Vorstands
  - Wahl eines Wahlleiters/leiterin
  - Neuwahlen von Vorstandsmitgliedern:
1. Vorsitzender (z.Zt. Herr Fred Kreuzmann)  
3. Vorsitzende (z.Zt. Frau Elke Kreuzmann)  
Schriftführer/in (z.Zt. Frau Herta Ludwig)  
2. Beisitzer/in (z.Zt. Frau Irma Saggau)  
4. Beisitzer/in (z.Zt. Frau Waltraut Wöbke)  
1. Kassenprüfer (z.Zt. Herr Günther Timmermann)  
3. Kassenprüfer/in (z.Zt. Frau Helga Guschall)

- Anträge
- Berichte aus den Aktivgruppen
- Verschiedenes

Eine Wiederwahl ist zulässig. Wahlvorschläge können bis zum Beginn des Wahlganges schriftlich oder mündlich gemacht werden.

Jedes Mitglied hat das Recht, Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung zu stellen. Diese sind dem Vorstand mindestens 14 Tage vor der Versammlung schriftlich mitzuteilen. Gemäß Vereinssatzung gilt vorstehende Einladung mit der Veröffentlichung in der BRAMFELDER RUNDSCHAU, Ausgabe Nr. 1/2010 als frist- und ordnungsgemäß erfolgt. Um pünktliches und möglichst vollzähliges Erscheinen wird gebeten.  
Fred Kreuzmann

### Der Bürgerverein gratuliert und wünscht Alles Gute zum Geburtstag

01.01.	Frau	Erika	Kruse
02.01.	Frau	Gjulfera	Destanova-Elias
06.01.	Frau	Sylvia	Wagner
07.01.	Herr	Winfried	Knaack
08.01.	Frau	Sonja	Lüdeke
08.01.	Frau	Elke	Rathmann
11.01.	Frau	Edith	Gregersen
13.01.	Frau	Hildegund	Drews
13.01.	Frau	Marion	Dück
13.01.	Frau	Marlene	Scheffer
15.01.	Frau	Traude	Paschen
18.01.	Frau	Tanja	Pape
20.01.	Frau	Gisela	Haddorp
24.01.	Frau	Otilie	Brose
24.01.	Frau	Dr.Ebba	Ludwig
25.01.	Frau	Ingrid	Brink
26.01.	Herr	Arno	Schubert

Der Vorstand bittet die Mitglieder, die aus Datenschutzgründen nicht in der Geburtstagsanzeige erwähnt werden möchten, um Mitteilung an den 1. Vorsitzenden.

**ORTHOPÄDIE - TECHNIK**

**Sanitätshaus Schmidt**

**Januar-Aktion**

**ANGORA-Wäsche 20% reduziert!**

**Mo. / Di. + Do.: 9.00 - 17.00 Uhr**  
**Mi. + Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr**

Berner Chaussee 6 • 22175 Hamburg  
Tel.: 040 / 641 54 00 • Fax: 040 / 64423853  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihr Filial-Team: Karin Bockwoldt & Gisela Langer

**Max Brauer Haus** seit 1976

Seniorenwohnanlage der  
Alda Schmidt Stiftung




- Kurzzeitpflege und zeitlich unbegrenzte Pflege für 57 Bewohner**
- Seniorenwohnanlage mit 195 Wohnungen
- Hausnotrufsystem rund um die Uhr
- Hauseigener ambulanter Pflegedienst

— Wohnen im Grünen —

**Max Brauer Haus**  
Bramfeld  
Hohnerredder 23  
22175 Hamburg  
Tel. 040 / 64 21 56 - 0  
Fax 040 / 64 21 56 - 38  
E-Mail: info.mbh@alida.de • Internet: www.alida.de



... für Hamburg!

**Mit Sicherheit gut umsorgt**

HÄUSLICHE PFLEGE • HILFEN IM HAUSHALT • HAUSNOTRUF

**Sozialstation Bramfeld**  
Bramfelder Chaussee 296  
☎ (040) 690 10 80

**Sozialstation Barmbek-Süd**  
Hamburger Straße 200  
☎ (040) 29 17 09

[www.asb-hamburg.de](http://www.asb-hamburg.de)




# TERMINE

- 03.01. 10.00 Combofamilienfrühstück - Brakula  
 09.01. 20.00 Neujahrskonzert - Osterkirche  
 10.01. 12.00 Frauenklamottenflohmarkt - Brakula  
 11.01. 10.00 - 3.2. - Minexelda bei den Marabouts - Brakula  
 12.01. 09.30 Off. Seniorenfrühstück - Treffp. Steilsh.  
 13.01. 13.00 Seniorengeburtstagskaffee m. Oldie Combo - Treffpunkt Steilshoop  
 15.00 Pünktchen und Anton - Brakula  
 15.01. 18.00 VHS-Fest - VHS-Zentrum Berner Heerweg 183  
 20.00 Fluchten - Theater - Brakula  
 16.01. 10.00 VHS-Fest - VHS-Zentrum Berner Heerweg 183  
 20.00 Brakula's Ballroom  
 17.01. 10.45 Nachgefragt! 100Tage im Bundestag und...? -VHS-Zentr. Bern. Heerweg 183  
 19.01. 20.00 Bramfeld swingt im Brakula  
 20.01. 20.00 Henning Venske - Kabarett - Brakula  
 21.01. 10.00 Bunter Vormittag f. Menschen mit u. ohne Behinderung - Treffpunkt Steilsh.  
 15.00 Hamburg gestern u. heute - Thomaski.  
 22.01. 14.30 Impressionen aus Hamburg - Treffpunkt Steilshoop  
 20.00 Wandsbek macht Musik - Band Mofa - Brakula  
 24.01. 11.00 Verflixter Ratz - Kindertheater - Brakula  
 27.01. 10.00 Es gibt nur einen Jimmy Grimble - Kinderkino - Brakula  
 29.01. 20.00 8. Hamb. Comedy Pokal: Jens Heinrich Claassen & Zweibeiner - Brakula  
 30.01. 20.00 8. Hamb. Comedy Pokal: Halbfinale - Brakula

Alle ausführlichen Termine von „Wandsbek macht Musik 2010“ auf Seite 4



## Gottesdienste in Bramfeld u. Steilshoop

### Martin Luther King-Kirche, Gründgensstraße 28

- 03.01.10 11 Uhr P. Decker  
 10.01.10 11 Uhr P. Falk  
 17.01.10 11 Uhr Pn. Andresen  
 24.01.10 11 Uhr Pn. Nagel-Bienengräber - Vorstellung Pn. Raute Martinsen  
 31.01.10 11 Uhr P. Bienengräber

### Osterkirche, Bramfelder Chaussee 200

- 03.01.10 11 Uhr P. Paul  
 10.01.10 11 Uhr Pn. Neddermeyer  
 17.01.10 11 Uhr Pn. Männel-Kaul  
 24.01.10 11 Uhr P. Paul  
 31.01.10 11 Uhr P. Martin

### Simeonkirche, Am Stühm Süd 81

- 03.01.10 9.30 U. P. Paul  
 10.01.10 9.30 U. Pn. Neddermeyer  
 17.01.10 9.30 U. P. Paul u. P. Fischer  
 24.01.10 9.30 U. P. Paul  
 31.01.10 9.30 U. P. Fischer

### St. Johannis, Gründgensstr. 32

- 01.01.10 9.30 U. Festhochamt  
 02.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 03.01.10 9.30 U. Hochamt  
 06.01.10 18 Uhr Hochamt  
 09.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 10.01.10 9.30 U. Hochamt m. Sternensingern  
 16.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 17.01.10 9.30 U. Hochamt  
 23.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 24.01.10 9.30 U. Hochamt  
 30.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 31.01.10 9.30 U. Hochamt - Kindertreff

### St. Wilhelm, Hohnerkamp 22

- 02.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 03.01.10 10 Uhr Hochamt  
 09.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 10.01.10 10 Uhr Hochamt  
 16.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 17.01.10 10 Uhr Hochamt  
 23.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 24.01.10 10 Uhr Hochamt  
 30.01.10 18 Uhr Vorabendmesse  
 31.01.10 10 Uhr Hochamt

### Thomaskirche, Haldesdorfer Straße 26

- 03.01.10 9.30 U. P. Decker  
 10.01.10 9.30 U. P. Falk  
 17.01.10 9.30 U. Pn. Andresen  
 24.01.10 9.30 U. Pn. Nagel-Bienengräber  
 31.01.10 9.30 U. P. Bienengräber

## VHS-Fest

Am 15. (18-22 Uhr) und 16. Januar (10-22 Uhr) findet auf dem Gelände der Volkshochschule, Berner Heerweg 183 - an der U-Farmen, wieder das bereits bekannte und beliebte VHS-Fest statt. Eröffnet wird es in diesem Jahr von Senatorin Christa Goetsch. Es gibt Konzerte, Tanzfest, Theater, Filme, Diskussion, Schnupperunterricht, Ausstellung, Mitmachangebote, neue Techniken und Getränke und Speisen werden in fremder Sprache serviert. Über 120 Angebote für junge Leute, Ältere, einfach für Alle.

## Tag der offenen Tür(en)

Am Samstag, 23.01.2010 von 10.00 -13.00 Uhr findet an der Schule am See, Borcherting 38, 22309 Hamburg, Tel. 639190-0 ein Tag der offenen Tür statt zur Info über die kommenden Schulanmeldungen. info@schuleamsee-hamburg.de  
 Liebe Eltern, Liebe Kinder!

vom 2.-6. Februar 2010 können Sie Ihre Kinder wieder für die 1. oder 5. Klasse anmelden. An unserer Schule hat sich einiges getan und wir möchten uns Ihnen gern vorstellen. Sie haben die Gelegenheit, mit der Schulleitung, den Lehrerinnen/Lehrern und dem Elternrat zu sprechen, sich Räumlichkeiten und Lernmaterialien anzusehen, sich über die Vor- und Grundschule, sowie über unser besonderes Bildungskonzept und die Lernformen der Sekundarstufe I zu informieren. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!  
 Ihr Elternrat der Schule am See

## Rechtzeitig zum Fest...



v.l.: Karsten Raff, Gewinner: Peter Worms, Hildegard Brüggmann u. Klaus Bruck

... gab es für die Gewinner der BRAIN-Verlosung tolle frische Gänse als Gewinn. Fleischermeister Raff hatte die Gänse aus artgerechter und vollbiologischer Haltung vom Hof Bimohlen besorgt und an die glücklichen Gewinner im Namen von BRAIN überreicht.

**sofort möbel**

sofortMöbel: superAuswahl - superService - superPreise

**EINFACH SCHNELLER SCHÖNER WOHNEN**

Entdecken Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis

HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-möbel.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Sa. 9.00-16.00 Uhr

**Raumgestaltung Frank Höffgen**  
 Stoffe für Wohn(T)räume

- Gardinen
- Gardinenzubehör
- Vorhangstangen
- Rollos
- Jalousetten
- Plissees
- Teppichboden
- Polsterarbeiten

**JAB ANSTOETZ**

*Christiane Fischbacher*

Hamburg-Bramfeld • Bramfelder Chaussee 237  
 Tel. 60 01 39 73  
 Öffnungszeiten: Mo. D. Mi. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr



## Der STEUER-Tip des Monats



### Alles dürfen sie nun doch nicht sehen, die Betriebsprüfer!

Wenn der Unternehmer seinen Gewinn mithilfe einer Einnahmen-Überschussrechnung nach § 4 Abs 3 EStG ermittelt, so muss er keine reguläre Buchführung erstellen. Insbesondere muss er keine Bestände ermitteln, weder für seinen Wareneinsatz noch für Forderungen oder Verbindlichkeiten. Er ist vom Gesetz dazu nicht verpflichtet.

Tut er das trotzdem, ist das sein Privatvergnügen. Im Falle einer Betriebsprüfung braucht er diese Bestandsbuchführung, die er z.B. für interne Kalkulationen oder betriebswirtschaftliche Planungen erstellt, nicht offen zu legen. ER ist schon gar nicht verpflichtet, sie dem Prüfer in elektronischer Form zur Verfügung zu stellen. Das hat der BFH in einer Grundsatzentscheidung vom 24.06.09 VIII R 80/06 festgestellt.

Der BFH hat den Prüfern klar die Grenzen aufgezeigt, die durch § 147 AO gezogen werden. **Nur das, was der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht unterliegt, dürfen die Prüfer sehen.**

Die Konsequenzen für den Unternehmer liegen auf der Hand: Er muss seine EDV-Systeme so konfigurieren, dass Informationen und Auswertungen differenziert erstellt und ausgegeben werden können. Der Datenzugriff muss so eingeschränkt werden können, dass der Prüfer wirklich nur das zusehen bekommt, auf das er Anspruch hat.

Zusammen mit der Steuerberatungsgesellschaft sybo AG, weiteren Dienstleistern und einem hochkarätigen Referenten aus der Finanzverwaltung gibt es zu diesem Themenbereich eine Veranstaltung am 21.1.2010. Details finden Sie im Veranstaltungskalender unter <http://www.sybo-ag.de/impresum/veranstaltungskalender/>, dort können Sie sich auch direkt anmelden.

Wenn Sie aktuell bereits Fragen haben, rufen Sie einfach an.



Dipl.-Kfm.  
**Otto-A. Peters**  
Steuerberater

e-mail: [OAP-STB@t-online.de](mailto:OAP-STB@t-online.de)  
Internet: <http://www.oap-stb.com>



**Friedrich-Ebert-Damm 85 b  
22047 Hamburg**

Fon: 040-69 44 09-0  
Fax: 040-69 44 09-10

Informieren Sie sich im Internet  
über mein Angebot,  
oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!

# Volkswagen- Jahreswagen ...mit Wunschausstattung



**Wir suchen  
bundesweit nach  
Ihrem neuen Auto!**



# JANKE

**Bramfelder Dorfplatz 8 - 22179 Hamburg  
Telefon (040) 64 60 000**

# Wandsbek

# macht



# Musik

## 17.-23. Januar 2010

Klassik - Rock - HipHop - Jazz - Gospel  
Neue Musik - Konzerte für Kinder

[www.wandsbek-macht-musik.de](http://www.wandsbek-macht-musik.de)

040 / 41 62 69 71

Unsere Kooperationspartner: VHS Volkshochschule Ost, Hamburger Kammerkunstverein, Hamburger Wochenblatt



Veranstalter (V.i.S.d.P.): Kulturoffensive Hamburg e.V. (Gerd Hardenberg, Susanne Kilgast) Bramfelder Chaussee 365, 22175 Hamburg, T. 040 / 41 62 69 71, [info@wandsbek-macht-musik.de](mailto:info@wandsbek-macht-musik.de)

Wir danken YAMAHA für die Leihgabe der Konzertflgel